

# „Es flossen Tränen“

## Bayerische Traumhochzeit: Philipp Lahm heiratet seine Claudia

Von Ronja von Wurmb-Seibel

**Aying** (AP) Drei Tage nach dem Ende der WM haben sich Mannschaftskapitän Philipp Lahm und seine Braut Claudia Schattenberg gestern das Jawort gegeben. Es war eine Traumhochzeit mit rosengeschmückten Kutschen, Blasmusik und einem vorschnellen Kuss.

Die standesamtliche Trauung fand am Vormittag im Rathaus von Aying in Oberbayern statt. Unter den Klängen der Isartaler Blasmusik waren der 26-jährige Lahm und seine ein Jahr jüngere Verlobte zu Fuß gekommen – sie im braungrauen, mit Pailletten besetzten Kleid und weißem Blumenstrauß, er angesichts der Hitze leger mit schwarzem Hemd und brauner Hose. Dorfbewohner, Fernsehteams und eine Gruppe des Ayingener Kindergartens mit selbst gebastelten Deutschlandfähnchen warteten schon. Das Paar hatte sich eigentlich eine familiäre Hochzeit ohne Rummel gewünscht.

„Als die Tür zu war, haben sie sich entspannt“, sagte Bürgermeister Johann Eichler. Beim Jawort habe niemand gezögert. „Es flossen Tränen“, sagte er. Und die beiden küssten sich schon, noch bevor er seine Amtshandlung mit der offiziellen Erlaubnis dazu abschließen konnte. Es sei auch viel gescherzt worden.

Als die frisch Vermählten aus dem Rathaus kamen, spielte die Blaskapelle „Hoch soll'n sie leben!“ Nach dem Mittagessen im nahen Brauereigasthof folgte der Höhepunkt: In der Wallfahrtskirche St. Emmeram läuteten die Hochzeitsglocken zur kirchlichen Trauung.

Lahm – jetzt im dunkelbraunen Anzug mit weißer Weste und Kravatte – „ist die Spucke weggeblieben“, als er seine Braut gesehen habe, sagte Pfarrer Rainer Schießler. Im cremeweißen Spaghettiträgerkleid mit langem Reifrock und Schleier über hochgestecktem Haar fuhr sie in einem rosengeschmückten Maybach-Cabrio-Oldtimer vor der Kirche vor. Ein roter Schirm schützte sie vor der sengenden Sonne. Rund 150 Schaulustige applaudierten. Als die Braut von ihrem Vater zum Altar geführt wurde, erklang das Lieblingslied des



**Fest an die Hand** nahm Fußballnationalspieler Philipp Lahm seine Frau Claudia nach der Trauung. Foto: AP

Paars – „Weus'd a Herz host wia Bergwerk“ von Reinhard Fendrich.

„Das Paar ist total verliebt“, berichtete der Pfarrer nach der Hochzeitsmesse mit Chor und Orchester. Als Überraschungsgast Rea Garvey von der Rockband Realmonn „The Only Ones“ vortrug, seien auch Philipp Lahm Tränen in die Augen gestiegen. Trauzeugen waren die Schwestern von Braut und Bräutigam.

Nach den 100 Hochzeitsgästen trat dann das Brautpaar auf frisch gestreuten Rosenblüten aus der Kirche und wurde mit Jubel empfangen. Eine mit roten Rosen geschmückte Kutsche stand bereit. Dort gab Philipp Lahm seiner Frau

nur ein Bussi auf die Wange. Dann fuhr die Festgemeinde in einem Korso von Kutschen zurück zum Brauereigasthof in Aying, wo bereits die Hochzeitstorte, die Dellhauser Musikanten und ein erlesenes Menü warteten: Saibling, getrüffeltes Pasta, Kalbsfilet und zum Dessert Sommerbeeren.

Weil Philipp Lahm nur mit der Familie und Freunden feiern wollte, war Andreas Ottl als einziger FC-Bayern-Spieler mit von der Partie. Aber Trainer Louis van Gaal und die Kameraden hatten als Überraschung Videobotschaften vorbereitet. Später sollte die Band EM2 aufspielen – mit Open End. Flittern wird das Paar in Griechenland.